

Hausordnung

Alle Mitglieder der Schulfamilie achten auf die Einhaltung der folgenden Regeln:

Umgang mit Dingen und der Umwelt	Die Schulanlage und ihr Inventar werden pfleglich behandelt. Dazu gehört es Schäden zu vermeiden und auf Sauberkeit zu achten, insbesondere auch in den Toiletten und Sanitäranlagen. Beschädigungen werden umgehend gemeldet.
Umgang miteinander	Alle verhalten sich respektvoll und höflich. Verbale und körperliche Gewalt haben keinen Platz an unserer Schule. Jeder kommt pünktlich zu den Unterrichtsstunden, die Schüler sind morgens spätestens 5 Minuten vor Unterrichtsbeginn anwesend. Die Schüler halten sich an die Anweisungen der Lehrkräfte und Mitarbeiter aller drei Schularten.
Fahrräder/Roller	Fahrräder dürfen nur auf den dafür vorgesehenen Flächen abgestellt werden (Fluchtwege freigehalten). Fahrräder und Roller werden auf dem gesamten Schulgelände geschoben, auch auf anderen Geräten, wie z.B. Skateboards darf nicht gefahren werden.
Rauchen/Alkohol	Auf dem gesamten Schulgelände gilt ein Rauchverbot, auch das Mitbringen oder der Konsum von Alkohol oder anderen Rauschmitteln ist nicht erlaubt.
Gefährliche Gegenstände	Es ist verboten gefährliche Gegenstände, wie z.B. Feuerwerkskörper, Laserpointer, Messer, usw. mit auf das Schulgelände zu bringen.
Handy	Die Benutzung von Handys und ähnlichen digitalen Speichermedien ist auf dem Schulgelände nicht erlaubt. Eine Lehrkraft kann Ausnahmen gestatten.
Sportbereiche außen	Der Rasenplatz, die Sandkästen (Volleyballplatz / Weitsprunggrube) und die Hochsprungmatte dürfen nicht betreten werden (auch kein Sitzen auf der Mattenverkleidung). Das Klettern an den Toren (auch Tornetzen) ist nicht erlaubt. Das Ballspielen ist im Bereich der roten Plätze erlaubt.
Eingangshalle	Die Bereiche der Fachräume (Kunst, Biologie, Chemie, Physik) dürfen erst ab 7.45 Uhr betreten werden. Auf den gelben Sitzgelegenheiten soll nicht geklettert werden. Herumrennen ist wegen der räumlichen Enge (Verletzungsgefahr) nicht erlaubt.
Pausen	Während der Pausen verhalten sich alle rücksichtsvoll und verantwortungsbewusst, um niemanden zu gefährden.
Ballspielen	Ballspielen ist im Schulgebäude nicht erlaubt. Auf den Freiflächen darf nur mit Softbällen, auf den roten Plätzen auch mit normalen Bällen gespielt werden.
Aushänge	Aushänge im Haus müssen von einer Schulleitung genehmigt werden.
Kleidung	Auf dem Schulgelände tragen alle angemessene Kleidung. Der Sporthallenbereich darf nur mit Turnschuhen betreten werden.
Verlassen des Schulgeländes	Ab der 10. Klasse dürfen die Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums in den Pausen oder EVA-Stunden das Schulgelände kurzfristig verlassen. Sie nehmen dabei Rücksicht auf die Nachbarschaft (z.B. keine Lärmbelästigungen und keine Vermüllung).
Fluchttüren	Fluchttüren müssen geschlossen bleiben und dürfen nur im Notfall geöffnet werden.
Zugänge	Der Eingang vor der Grundschule an der Merseburger Straße ist ausschließlich der Grundschule vorbehalten.

Hausordnung: Anhang zum Punkt „Kleiderordnung“

Verfahrensgrundsätze bei unangemessener Kleidung

1. Sollte eine Lehrkraft die Kleidung eines Schülers bzw. einer Schülerin unangemessen finden, spricht sie diesen bzw. diese darauf an, mit der nachdrücklichen Bitte, am nächsten Tag in einer angemessenen Kleidung zu erscheinen.
2. Besteht eine höhere Dringlichkeit oder wird nicht die erwartete Einsicht gezeigt, hat die Lehrkraft die Möglichkeit, den betreffenden Schüler bzw. die betreffende Schülerin zur Schulleitung zu schicken. Die Schulleitung informiert eine Schülersvertretung. Die Schulleitung und die Schülersvertretung beraten und entscheiden über das weitere Vorgehen.
3. Schülerinnen und Schüler erhalten jeweils einen Vertreter der Schulleitung sowie einen Schülersvertreter des gleichen Geschlechts als Gesprächspartner. Diese werden zuvor von Schulleitung bzw. Schülersvertretung bestimmt, ggf. werden Vertreter bestimmt.

Beschluss des Schulforums vom 23.01.2019 (Fassung vom 07.09.2023)